

Turnen Der Nachwuchs ist in guter Verfassung

Gelungene Übungen beim TV „Frisch Auf“

EISENBACH (di). Es war eine Veranstaltung mit Kaffee und Kuchen des Turnernachwuchses im TV „Frisch Auf“ Eisenbach. Die Kleinsten im Eltern-Kind-Turnen eröffneten den Nachmittag. Anschließend zeigten die Zweitjüngsten, was man bei einem „Schubidutanz“ bewegen kann. Die Mädchen des Geräteturnens präsentierten

Übungen mit Rollen, Handständen und Rädern über die Bank. Die seit Ostern reaktivierte Gruppe im Geräteturnen der Jungs zeigte ihr Können beim Bodenturnen. Turninteressierte Jungs ab fünf Jahren sind eingeladen zu einer Schnupperstunde. Vor dem Finale zeigten die Mädchen der Rhythmischen Sportgymnastik mit dem Band eine Kür.

Drei „Neue“ beim B-Ligisten

HERINGEN (di). Die SG Heringen/Mensfelden (Fußball-Kreisliga B Limburg-Weilburg) verzeichnet in der Winterpause mit Philipp Kraemer und Wolfgang Nikodemus (beide FSG Dauborn/Neesbach) und dem Heringer Neubürger Marco Bresser (TuS Gückingen) drei Neuzugänge. Mit Alexander Tatarenko schwingt bei der SG ein neuer Übungsleiter das Trainerzepter.

Zumba bei der TSG Oberbrechen

OBERBRECHEN (di). Bei der TSG Oberbrechen beginnt am Donnerstag, 30. Januar, 19.30 Uhr in der Emstalhalle in Oberbrechen wieder ein Zumba-Kurs. Die Teilnehmergebühren für zehn Kursstunden wurden festgelegt: Mitglieder: Erwachsene 15 Euro, Jugendliche (ab 14 Jahren) 10 Euro, Nichtmitglieder: Erwachsene 30 Euro, Jugendliche (ab 14 Jahren) 25 Euro.

Stefan Kremer bleibt beim FCA

Markus Litzinger agiert als Tormanntrainer

NIEDERBRECHEN (di). Der FC Alemannia Niederbrechen (Fußball-Kreisliga A Limburg-Weilburg) und Trainer Stefan Kremer (Dehrn) gehen ab 1. Juli in ihre gemeinsame dritte Spielzeit, mit

Unterstützung durch Tormanntrainer Markus Litzinger. Dominik Groß steht in der nächsten Saison nicht mehr als Betreuer der 2. Mannschaft (Kreisliga C2 Limburg-Weilburg) zur Verfügung.

Kein Kind soll zurück bleiben

Sportverein Bad Camberg setzt in beiden Abteilungen beim Nachwuchs weiter auf soziale Aspekte

BAD CAMBERG (di). Der Sportverein Bad Camberg richtet keinen Neujahrsempfang aus. Stattdessen hat es sich der Erste Vorsitzende des SVC, Herbert Falkenbach jr., zur Aufgabe gemacht in schriftlicher Form über die aktuelle Situation des Vereins zu informieren. Besonders stolz ist man beim SVC auf die Nachwuchsarbeit. „In unserem Verein haben wir fast 400 Jugendliche. Sie trainieren mehrfach wöchentlich in 18 Mannschaften (Fußball und Handball) und bestreiten am Wochenende Punkt-, Pokal- und Freundschaftsspiele. Unser Bestreben ist, dass auch Jugendliche aus sozial schwächer gestellten Familien unter keinen Umständen aus finanziellen Mitteln nicht an den Vereinsausflügen teilnehmen können. Das Gleiche gilt für den Vereinsbeitrag. Auch hier soll kein Kind vom Sport ausgeschlossen werden, wenn die Eltern den Monatsbetrag nicht aufbringen können. Das sind wesentliche Elemente unserer auf den Breitensport ausgerichteten Vereinspolitik“, lautet die Kernbotschaft von Herbert Falkenbach. Beim SVC war nach Aussage des Vereinschefs 2013 von zentraler Bedeutung, dass zwei Dinge zum Abschluss gebracht wurden. Zum einen wurde



im Spätsommer die neue Sporthalle eingeweiht. Beim Vereinsheim wurden die Brandschutzauflagen zu 100 Prozent erfüllt und eine neue Heizung eingebaut. Die Finanzierung lief zur Hälfte über Zuschüsse des Landes, der Stadt Bad Camberg, des Landessportbundes Hessen und des Landkreises Limburg-Weilburg. Hinzu gesellten Spenden aus beiden Abteilungen. Die kostentreibenden Brandschutzmaßnahmen hat den SVC bewogen, die Gaststättenlizenz zurückzugeben. Für interne Feiern und auch bei den Fußball-Heimspielen steht das Vereinsheim weiterhin zur Verfügung. Im sportlichen Bereich gibt es bezüglich der Handballabteilung von vielen Höhepunkten zu berichten. Die Frauen sind in die Bezirksoberliga Wiesbaden/Frankfurt (der CA berichtete), der höchsten Klasse im Bezirk, aufgestiegen und belegen derzeit Platz vier in der Tabelle. Glanzpunkt ist die Jugendarbeit. „Seit vielen Jahren vorbildlich, erfolgreich und einfach Top. Ein Verdienst unserer zahlreichen, ehrenamtlichen Jugendtrainer. Hervorzuheben sind die weiblichen Jugendmannschaften, die einen sehr guten, auch überregionalen Ruf haben“, gerät Falkenbach ins Schwärmen. Die A- und C-Jugend (20:0 Punkte,



Die Sportler/innen des Jahres 2013 der TG Camberg. Stehend Luca Marie Franz (links), Jonas Eufinger, Laura Lasser, Abigale Robinson, Maximilian Konrad. Vorne Hanna Sievertsen (links), Katja Prochazka, Celina Hartmann, Franziska Schmitt, Lena Petry, Gins Heck, Paul Bäumlisberger. Foto: Disper

Leichtathletik

Pizza, Pokale und Urkunden

Ehrung der erfolgreichsten Sportler – Trainer Karl-Heinz Viehmann neuer „Bahnmeister“ der TG

BAD CAMBERG (di). Bei der Turngemeinde Camberg ist es ein guter Brauch die erfolgreichsten Leichtathleten in einer Abteilungsfeier mit Pokalen und Urkunden bei Pizza, Wasser und Limonade gesondert auszuzeichnen.

In der Ära des unlängst in das zweite Glied zurück getretenen langjährigen Abteilungsleiter Wolfgang Weismüller wurden diese Ehrungen eingeführt. Diesmal stand freilich der als Trainer ausscheidende Karl-Heinz Viehmann im Fokus. Mit bewegenden Worten verkündete er seinen Abschied. Beim Neujahrsempfang der TG am 18. Januar wird Karl-Heinz Viehmann eine offizielle Ehrung erfahren. Bei der TG

richtet er künftig als „Bahnmeister“ sein Hauptaugenmerk auf die Pflege der Bahnen und Springgruben im Bad Camberger Sportzentrum. Der gebürtige Kirberger hat vor über drei Jahrzehnten bei einem Sportfest in Kirberg der Weltklasseathletin Ulrike Meyfarth, Hochsprung-Olympiasiegerin 1972 und 1984, die Latte aufgelegt. Für Viehmann ein unvergessener Augenblick. Vor über 20 Jahren hat sich der Anhänger des FC Bayern München der TG Camberg als Übungsleiter angeschlossen. Für einen eingeleisteten Leichtathletik-Funktionär tat Viehmann in den späten 1990er Jahren etwas Ungewöhnliches. Er riet der damals in Erbach wohnenden Isabella Bachor (jetzt Lilleström SK Kvinner in Norwegen) sich ganz

auf den Fußball zu konzentrieren. Mit Erfolg! Die einstige TG-Läuferin Bachor gewann 2004 bei den Olympischen Spielen mit der Deutschen Frauenfußballmannschaft die Bronzemedaille. Die Leichtathleten der TG hatten in den vergangenen 12 Monaten auf mehreren Ebenen Titelgewinne, gute Platzierungen und Nominierungen in den Bestenlisten des Hessischen – und Deutschen Leichtathletik-Verbandes (der CA berichtete) erreicht. Drei junge Sportler standen besonders im Rampenlicht. Jonas Eufinger (Jugend M14) im Block-Mehrkampf Sprint/Sprung (5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften), die Läuferin (100, 200 und 400 Meter) Abigale Robinson (U20) und die Speerwerferin Victoria Hahn

(U18; 8. Platz bei der „DM“ U20). Die derzeit zur Ausbildung in Potsdam weilende Werferin profitiert von ihrem schnellen Anlauf und der akribischen Arbeit ihrer Trainerin Wioletta Luczak-Tasch (Niederselters). Die aus der Nähe von Slubice, dem Grenzübergang von Polen nach Frankfurt/Oder, beheimatete Übungsleiterin war in ihrer Heimat eine erfolgreiche Speerwerferin. Insgesamt wurden 18 junge Sportler/innen (siehe auch unsere Foto-unterzeile) geehrt. Bedingt durch andere Verpflichtungen und Krankheit konnten Thomas Haubrich, Victoria Hahn, Isabel Unger (Umzug nach München), Stella Becker, Joelle Weigl und Miriam Reichart ihre Pokale nicht entgegennehmen.

Gymnastik

TG Camberg startet neue Kurse

Veranstaltungsort ist die Vereinsturnhalle

BAD CAMBERG (di). Bei der Turngemeinde Camberg beginnen ab Januar in der Vereinsturnhalle (Jahnstraße) neue Gesundheitskurse. Es dies: Abendkurs „Rückenfitness“ ab Montag, 20. Januar, 19.15 bis 20.15 (Halle).

Vormittagskurs „Rückenfitness“ ab Donnerstag, 23. Januar, 8.45 bis 9.45 Uhr im Gymnastikraum. „XXL Fitness“-Bewegungskurse für Langzeitinaktive und/oder Übergewichtige. Der Abendkurs startet ab Montag, 20. Januar, 18 bis

19 Uhr. Der Vormittagskurs beginnt ab Donnerstag, 23. Januar, 10 bis 11 Uhr im Gymnastikraum.

Alle Kurse gehen über 15 Einheiten zu je einer Stunde und die Teilnehmerzahl im Gymnastikraum ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.

Ein Schnuppertraining ist immer möglich. Information und Anmeldung bei Irene und Wolfgang Raatz, Telefon 06434/7195, E-Mail: bewegung@TGcamberg1848.de und im Internet unter www.TGcamberg1848.de.

Leichtathletik

Forum mit Ehrungen und Vortrag

Mit Cheeseburger und Pommes zu Olympia?

LIMBURG-WEILBURG (di). Im Leichtathletikkreis Limburg-Weilburg lädt der Förderverein am Donnerstag, 16. Januar, 19 Uhr zu einem Leichtathletik-Forum in die Mittelpunktschule St. Blasius in Dornburg-Frickhofen, ein. Neben der Ehrung der erfolgreichsten

Sportler steht das Referat der Ernährungsbereiterin Melanie Ferschke im Mittelpunkt. Thema „Mit Cheeseburger, Pommes und Cola zu Olympia“? Die Ausrichtung haben die LG Dornburg und die Mittelpunktschule mit ihrem Schulleiter Reinhold Strieder übernommen.

Kontinuität bei der SG Selters

Uli Deisel und Patrick Jahn weiter an Bord

SELTERS (di). Die SG Selters (SV Niederselters und SV Oberselters) startet im Seniorenbereich im März mit zwei eingespielten Mannschaften in die Restrückrunde. Bei der „Ersten“ (Fußball-Kreisoberliga Limburg-Weilburg) und bei der Re-

serve (Kreisliga B Limburg-Weilburg) gibt es keine Neuzugänge oder Abgänge. Die Trainer Uli Deisel (1. Mannschaft) und Patrick Jahn (2. Mannschaft) stehen auch im Spieljahr 2014/15 zur Verfügung. Kontinuität ist angesagt.

SVW unternimmt Winterwanderung

WALSDORF (di). Der Sportverein Walsdorf lädt zu einer Winterwanderung am Sonntag, 12. Januar, mit Treffpunkt 11 Uhr am Vereinsheim am Sportplatz in Walsdorf. Für das leibliche Wohl ist unterwegs und danach gesorgt.

Laufftreff am 4. Januar

BAD CAMBERG (di). Bei der TG Camberg findet der erste Lauf- und Nordic Walking-Treff 2014 am Samstag, 4. Januar, 15.30 Uhr, ab dem ersten Parkplatz hinter Hotel Waldschloss. Infos bei Wolfgang Raatz, Telefon 06434/7195.

TTC kürt seine Vereinsmeister

WALSDORF (di). Der TTC Walsdorf richtet am Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus seine Tischtennis-Vereinsmeisterschaften, als 39. Hans-Schmidt-Gedächtnis-Turnier, aus. Am Nachmittag warten Kaffee und Kuchen bei freiem Eintritt.

TuS Haintchen zieht Bilanz

HAINTCHEN (di). Die Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins Haintchen findet am Freitag, 17. Januar, 20 Uhr im Vereinsheim statt. Neben den Berichten des Vorstandes und Abteilungsleiter, Neuwahlen, werden Mitglieder geehrt. Um 19.30 Uhr beginnt die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des TuS Haintchen.

Fußball

Tore für die „Station Peiper“

Die „Bayern-Kings“ veranstalten in Selters ein Benefiz-Hallenturnier

SELTERS (di). Die „Bayern-Kings Selters“, der Fanclub des Deutschen Fußball-Rekordmeisters FC Bayern München, richten am Samstag, 11. Januar, in der Sporthalle in Niederselters das 10. Hallenfußballturnier für Freizeit-, Hobby-Fanclub- und Stammtischmannschaften aus. 24 Mannschaften – und das ist ein Teilnehmerrekord – haben sich für das Turnier, das erneut als Benefizveranstaltung durchgeführt wird, angemeldet.

Der Reinerlös der Veranstaltung wird auch diesmal an die Kinderkrebshilfe „Station Peiper“ in Gießen gespendet. Im Rahmen dieses sportlichen Wettbewerbs findet zugleich ein Blitzturnier für D-Juniorenteams statt.

Die Tombola und auch die Kuchentheke sind gut bestückt. Schirmherr der Veranstaltung ist der

Erste Beigeordnete der Gemeinde Selters und 1. Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes Niederselters, Ralf Weiss (früher Fußballer beim SV Niederselters und DJK SG Limburg).

„Wir freuen uns über die großartige Resonanz. Ganz besonders erfreut sind wir über das erneute Mitwirken der Mannschaft der Lebenshilfe Limburg“, sagt Michael Stefovich, der 1. Vorsitzende der „Bayern-Kings“ im Gespräch mit dem *Camberger Anzeiger*.

Auch die Lebenshilfe wurde in der Vergangenheit von dem Fanclub finanziell unterstützt.

Der Zeitplan: 8 bis 10:30 Uhr: Blitzturnier der D-Junioren mit JSG Selters/Erbach, FC Freudenberg, SV Wehen/Wiesbaden, Sportfreunde Eisbachtal und TuS Immendorf. 10.30 bis 17.30 Uhr: Vorrunde des

Benefizturniers in vier Gruppen mit jeweils sechs Mannschaften. Das Teilnehmerfeld: BFC „Bayern Kings I und II“, Dynamos Fünfte Mannschaft, „Göttinnen der Bälle“, FC Lebenshilfe Pur, „Rubbel die Katz“, „Triple A“, Ballsporthalle Wallmerod, BFC Kohlbachtal I und II, „Selterser Jungs“, „Meisterjäger“, VR Lumbestumber, Becker's Brühl Club, Kerbegesellschaft Oberselters, Das A-Team, BFC Frankfurt, „Blechkatzen“ Niedernberg, „The Rat Pack“, SC Malme, KFC Braunsfels, „Die absoluten Gewinner“, „Schnochehälsen“ Hausen. 17.30 bis 19.30 Uhr: Zwischenrunde, Halbfinale, Endspiel, Siegerehrung, Verlosung der Hauptpreise. 20 Uhr: Après-Turnier-Party im Clubraum der „Bayern-Kings“ im Vereinsheim des SV Niederselters.